

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
-------------------	---

ERSTER TEIL  
IM EXIL: VON DER KOOPERATION  
ZUR KONFRONTATION

Einleitung . . . . .	15
1. Logischer Positivismus und kritische Theorie vor 1936: Gemeinsamkeiten und Divergenzen . . . . .	21
1.1 Akademische Tradition . . . . .	22
1.2 Institutionalisierungsformen und interne Strukturen . . . . .	28
1.3 Wissenschaftliche Lehren . . . . .	32
1.4 Politische Einstellungen . . . . .	37
1.5 Kenntnisse voneinander vor 1936 . . . . .	43
1.6 Kontakte vor 1936 . . . . .	61
2. Von Fusionsplänen zur Konfrontation (1936/37) . . . . .	69
2.1 Vereinigungspläne und ihr Scheitern . . . . .	70
2.2 Diskussionen zwischen Frankfurtern und Wienern in New York und ihre Folgen . . . . .	81
3. Diskussion des Horkheimer-Artikels »Der neueste Angriff auf die Metaphysik« . . . . .	97
3.1 Kritik am positivistischen Erfahrungs- und Wissenschaftsbegriff . . . . .	98
3.2 Kritik an der Logistik . . . . .	105
3.3 Positivismus, Materialismus und Moral . . . . .	115
3.4 Ideologiekritik . . . . .	120
3.5 Warum so heftig? . . . . .	138
4. Reaktionen auf Horkheimers »Neuesten Angriff« . . . . .	144
5. Die Entwicklung der Beziehungen zwischen der Frankfurter Schule und den Positivisten nach 1937 . . . . .	154

5.1	Horkheimers Aufsatz »Traditionelle und kritische Theorie« . . . . .	155
5.2	Neuraths Antwort . . . . .	166
5.3	Neuraths Abbruch der diplomatischen Beziehungen . . . . .	174
5.4	Die weitere Entwicklung der Beziehungen bis 1942 . . . . .	182
6.	Auseinandersetzungen der kritischen Theorie mit dem Pragmatismus . . . . .	191
6.1	Vorbereitende Sondierungen . . . . .	192
6.2	Horkheimers Polemik gegen den Pragmatismus . . . . .	201
7.	Adornos Auseinandersetzungen mit dem Positivismus in der Sozialwissenschaft . . . . .	226
7.1	Lazarsfelds Beziehungen zur Frankfurter Schule bis 1937 . . . . .	227
7.2	Lazarsfeld, Adorno und das Princeton Radio Research Project . . . . .	232
7.3	Adorno und das Antisemitismusprojekt . . . . .	253
8.	Verpaßte Chancen: eine Zwischenbilanz . . . . .	259

## ZWEITER TEIL

### NACH DER RÜCKKEHR: DIE WIEDERAUFNAHME DER KONTROVERSE

	Einleitung . . . . .	267
1.	Die Rückkehr des Geistes . . . . .	271
1.1	Die »Rückkehr« des Positivismus . . . . .	272
1.2	Die Rückkehr der Frankfurter Schule . . . . .	277
2.	Abnehmende Wertschätzung empirischer Sozialforschung im Laufe der fünfziger Jahre bei Adorno . . . . .	285
2.1	Der Einstellungswandel . . . . .	285
2.2	... und seine Erklärung . . . . .	289
3.	Unterwegs zum Positivismusstreit . . . . .	320
4.	Positivismusstreit, erste Runde . . . . .	323

4.1	Die Vorbereitung . . . . .	323
4.2	Popper und der Positivismus . . . . .	325
4.3	Die Tübinger Tagung . . . . .	337
4.4	Adornos »Einleitung« von 1969 . . . . .	351
4.5	Vom Positivismusstreit zum <i>Positivismusstreit</i> . . . . .	358
5.	Die zweite Runde des Positivismusstreits . . . . .	361
5.1	Die Wissenschaftsphilosophie Rothackers und sein »Satz der Bedeutsamkeit« . . . . .	364
5.2	Von Rothacker zu Habermas . . . . .	369
5.3	Das Verhältnis der Habermasschen Lehre von den »erkenntnisleitenden Interessen« zur kritischen Theorie . . . . .	373
5.4	Die Kontroverse Habermas-Albert . . . . .	376
6.	Resümee . . . . .	401
	Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	404
	A. Unveröffentlichte Quellen . . . . .	404
	B. Literatur . . . . .	407
	Namenregister . . . . .	431
	Sachregister . . . . .	438